

Typ	Beschreibung	Zeistellung	Region 6 Smaland
?a	nicht definierbar		151
?e	nicht definierbar		33
a340	grün, dunkel, transluzend	grün, dunkel, transluzend	38
a020	weiß	weiß	22
a290	türkis, semitransluzend	türkis, semitransluzend	20
a170	blau, transluzend	blau, transluzend	14
a131	braun-rot, opak	braun-rot, opak	7
a001	klar	klar	6
a260	grün, transluzend	grün, transluzend	5
a360	grün, dunkel, opak	grün, dunkel, opak	5
a060	gelb, opak	gelb, opak	2
a090	orange, opak	orange, opak	2
a270	grün, semitransluzend	grün, semitransluzend	1
a350	grün, dunkel, semitransluzend	grün, dunkel, semitransluzend	1
b016	weiß, verschiedene Achterschleifen in rot oder schwarz	vertreten von 790 - 885, später nur Streufunde	1
b020	weiß, Mittelfaden im Zickzack, alternativ farblich gesäumt	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	1
B025	weiß, roter oder blaue Augen	häufig 790 - 820 n. Chr., zwischen 820 - 845 selten, zwischen 845 - 885 etwas häufiger, danach nur noch vereinzelt	1
b011	weiß, verschiedene Größen, rote oder blaue Zickzackauflage	vertreten von 790 - 885, später nur Streufunde	3
b021	weiß, tonnenförmig, schwarzer oder roter mittiger Zickzackfaden, rote Schultern	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	3
b039	weiß, tonnenförmig, Strahlengaugen, rote umfassen Achterschleife	zahlreich 790 - 820, 950 - 960el weniger bis 885 dann wieder öfter zu finden bis 950 n. Chr.	9
B050	schwarz, rote oder weiße Zickzackfadenauflage	nur 860 - 885 und 960 - 980 n. Chr.	1
B055	schwarz, groß, tonnenförmig, fast weiß bedeckt, 950 - 960er rote umlaufende Fäden	nicht gesichert	3
B303	rot, tonnenförmig, weiß gefiedert	chronologisch nicht fassbar	3
b305	rot, gelbe Achterschleife	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	1
b306	rot, weiße oder gelbe mittige Wellenlinie, weiße Schultern	chronologisch nicht fassbar	1

B385	blau, transluzend, doppelkonisch, rotes Wellenband	recht zahlreich in 790 - 820, plötzlich weniger in 820 - 845 und 845 - 860, fast gar nicht mehr in 790 - 820, in 915 - 950 und 915 - 950 wieder zahlreich, danach nur noch sehr selten	1
b406	blau, transluzend, Schultern weiß-rot-weiß, auf Hälfte des Körpers verzogen	recht zahlreich 790 - 820 n. Chr., weniger bis 915 n. Chr., verschwinden. Treten erst wieder	1
b418	blau, transluzend, drei weiße Wellenlinien, groß und klein	recht zahlreich in 790 - 820, plötzlich weniger in 820 - 845 und 845 - 860, fast gar nicht mehr in 790 - 820, in 915 - 950 und 915 - 950 wieder zahlreich, danach nur noch sehr selten	1
b426	blau, transluzend, gelbe Punkte	häufig 790 - 820 n. Chr., zwischen 820 - 845 selten, zwischen 845 - 885 etwas häufiger, danach nur noch vereinzelt	1
b531	grün, transluzend, verschieden groß, verschieden weiße, gelbe, rote oder kombinierte Fadenauflagen, 31 Varianten	typischer Vertreter der frühen bis mittleren Wikingerzeit, 790 - 820-950 - 960II; erstes auftreten 845 - 860; nach 915 - 950 nur noch selten; das grün ist kräftiger, nicht im Zusammenhang mit später B c Perlen!	1
b536	grün, transluzend, groß, gerippt, zwei bis drei Fadenauflagen paarig oder alternierend in rot, weiß, gelb	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	1
b543	grün, transluzend, walzenförmig, verzogene Fadenauflagen, rot, gelb, rot, gelb	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	1
b545	grün, transluzend, 13 Versionen, Fadenauflage wellig in weiß oder gelb, darüber, dazwischen, Schultern in rot	typischer Vertreter der frühen bis mittleren Wikingerzeit, 790 - 820-950 - 960II; erstes auftreten 845 - 860; nach 915 - 950 nur noch selten	6
b555	grün, transluzend, groß, Strahlenaugen	häufig zwischen 860 - 885, selten 790 - 860 und 885 - 950 n. Chr, danach nur noch sporadisch	2
b556	grün, transluzend, Strahlenaugen	häufig zwischen 860 - 885, selten 790 - 860 und 885 - 950 n. Chr, danach nur noch sporadisch	1
b559	grün, transluzend, groß, rote oder gelbe Punkte; Achtschleife in weiß, gelb, rot, schwarz-rot-schwarz, gelb-rot-gelb	häufig zwischen 860 - 885, selten 790 - 860 und 885 - 950 n. Chr, danach nur noch sporadisch	2
b561	grün, transluzend, Schichtauge gelb-schwarz oder weiß-schwarz, rote Achterschleife grün, transluzend	häufig zwischen 860 - 885, selten 790 - 860 und 885 - 950 n. Chr, danach nur noch sporadisch	1
b564	grün, transluzend, verschiedene Größen, Strahlenaugen, Achterschleife rot, weiß, gelb	häufig zwischen 860 - 885, selten 790 - 860 und 885 - 950 n. Chr, danach nur noch sporadisch	1
b610	türkis, semitransluzend, gelbe, rote oder weiße Wellenlinie	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	2

b612	türkis, semitransluzend, groß, rote Wellenlinie	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	1
b623	türkis, opak, tonnenförmig, Strahlenaugen, rote Achterschleife	charakteristisch für 860 - 950 n.Chr., erstes auftreten 845 - 860, nach 950 nur noch selten	1
e031	geblasen, gelb, opak, melonig gerippt	790 - 820 und später	1
e020	geblasen, semitransluzend klar, segmentiert	790 - 820 und später	2
e120	geblasen, Silberfolie, türkiser Überfang segmentiert	nur in 790 - 820	2
e050	geblasen, amethyst, segmentiert		3
e060	geblasen, blau, transluzend, segmentiert (bis zu 6fach)	790 - 820 und später	5
e110	geblasen, Silberfolie, segmentiert	790 - 860, vereinzelt in 915 - 950, sonst selten oder gehäuft	6
e140	geblasen, Silberfolie, bräunlicher Überfang, segmentiert	790 - 860	40
F011	geschnitten, opak, braun	sehr zahlreich in 845 - 860, erscheinen wieder in 950 - 960, sonst seltener	3
f031	geschnitten, gelb, opak, klein bis groß	erst ab 950 - 960	9
F051	geschnitten, blau, transluzend, klein bis groß	sehr zahlreich in 845 - 860, erscheinen wieder in 950 - 960, sonst seltener	30
g031	Mosaikperle, sehr groß, Schachbrettmuster, Stielaugen, Blüten, Spiralen, Turmzinnen	zahlreich in 790 - 820 und 820 - 845, in 845 - 860 sinken die Zahlen drastisch, um dann bis zu einem Höhepunkt in 885 - 915 zusteigen, bis sie in 960 - 980 verschwinden	2
s	Bergkristall	-----	33
t	Karneol	-----	37